

Der Herr ist mein Hirt,
nichts wird mir fehlen
Ps 23,1



Unsere liebe

Sr. M. Corona (Anna) Mayer O.Cist.

geb. 15. Mai 1935 in Unholzling
Profess in Seligenthal 28.07.1956

durfte am Dreifaltigkeitsfest, 26. Mai 2024 zum himmlischen Vater zurückkehren.

Sr. M. Corona wurde als erste von vier Töchtern des Landwirts Georg Mayer und seiner Ehefrau Maria geboren. Nach zwei Jahren in der landwirtschaftlichen Berufsschule widmete sie sich in Landshut dem Schneiderinnenhandwerk und schloss 1954 mit der Gesellenprüfung ab. Im selben Jahr trat sie in Seligenthal ein, wo sie nach dem Noviziat zuerst vorwiegend in der Schneiderei arbeitete. Ab 1958 war sie auch als Assistentin der Krankenschwester im Internat tätig. Von 1969 bis 1971 besuchte sie die Fachakademie für Sozialpädagogik in Seligenthal und übernahm 1975 die Heimleitung und führte viele Jahre mit viel Empathie ihre Gruppen. Nach der Auflösung des Internats übernahm Sr. Corona die Ganztagsbetreuung des Gymnasiums und der Wirtschaftsschule bis zu ihrem Ruhestand. Neben ihrer pädagogischen Tätigkeit pflegte sie laufend ihr Handwerk. Sie arbeitete mit in der Schneiderei und entfaltete eine besondere Liebe und ein großes Geschick für Klosterarbeiten, die sie und ihre Umgebung mit großer Freude erfüllten.

Sr. Corona war der Inbegriff bayerischer Herzlichkeit. Sie hat sich aufgeschlossen und lebensfroh ihren Mitmenschen zugewandt und entsprechend leicht die Kinderherzen für sich gewonnen. Mit ihren ehemaligen Internatsschützlingen hielt sie regen Kontakt und hat vielen ehemaligen Schülerinnen und jungen Frauen eine Heimat in Seligenthal gegeben.

In Liebe und Dankbarkeit denken wir an Schwester M. Corona. Wir empfehlen sie der Liebe Gottes und Ihrem Gebet.

M. Christiane Hansen und der Konvent von Seligenthal

Beerdigung am 29. Mai um 13.00 Uhr auf dem Klosterfriedhof, anschließend Gottesdienst in der Abteikirche.